



Onlineberichte 2018

4x Gold und 2x Silber *am UBS Kids Cup Team (Lokale Ausscheidung)* - Luzern

21. Januar

Unsere sieben Teams zeigten in der Maihofhalle in Luzern allesamt hervorragende Leistungen. Das intensive Training für die regionale Ausscheidung des UBS Kids Cup Team hatte sich bezahlt gemacht. Hier die Resultate der einzelnen Teams:

- 2. Rang** U16 Mixed - Andrina/Rowena/Riona/Leny/Liam
- 1. Rang** U14 Girls - Sophie/Asamaphon/Lisa B./Cécile/Jana/
- 4. Rang** U14 Mixed - Alessia/Alyssa/Xenja/Yannis/Nicola
- 1. Rang** U12 Girls - Lisa G./Elin/Anastasia/Lia/Alina/Jelena
- 1. Rang** U12 Mixed - Siri/Maya/Elisa/Immanuel/Gian/Loris
- 1. Rang** U10 Boys - Joris/Cedric/Lyonel/Yanik/Jann/Philip
- 2. Rang** U10 Girls - Aina/Zoey/Naiara/Catalina/Elena/Céline

Die Höhepunkte:

- Der überlegene Teamcross von U16 Mixed. Damit sicherten sie sich Platz zwei.
- Der erste Rang der U14 Girls im Biathlon, dank Treffsicherheit. Das hat bei uns immer noch Seltenheitswert.
- Zweimal 6 Punkte von Lisa und Anastasia beim Ringlisprint und eine wertvolle Extrarunde beim Biathlon von Lia.
- Der Teamgeist und die gegenseitigen Anfeuerungen der einzelnen Gruppen.

Ein Wermutstropfen gab es trotz aller Freude. Den U14 Mixed wurden die Rundenzahlen im Biathlon falsch notiert oder gezählt. Sie wurde in der Disziplin nur neunte. In Anbetracht dessen ist der 4. Rang ein beachtliches Ergebnis. Schade ist es für die Athleten, welchen ein Platz im Regionalfinal verwehrt wurde.

Wir gratulieren sechs Teams zur erfolgreichen Qualifikation für den Regionalfinal in Willisau am 03. März 2018.

Drei Teams im Schweizerfinal *am UBS Kids Cup Team Regional Final* - Willisau

03. März

Am UBS Kids Cup Team Regionalfinal in Willisau schliessen wir am Ende des Tages mit einer guten Bilanz ab. Von sechs Teams kommt die Hälfte weiter in den Schweizerfinal in Kreuzlingen. Das U16 Mixed- und das U14 Girls-Team konnten zum guten Abschneiden leider nicht viel beitragen. Die Girls waren beim Hürdensprint im hinteren Mittelfeld und kassierten beim Mehrfachsprung einen Nuller. Damit war die Aussicht auf einen Podestplatz bereits schwer getrübt. Daran änderte auch ein mittelmässiger Biathlon nichts. Beim Teamcross konnten die Mädels jedoch zeigen, was sie eigentlich draufhaben. Sie lagen lange in Führung und sprinteten schlussendlich auf den zweiten Platz. Sie beendeten den Wettkampf auf Rang 6. Es sollte einfach nicht ihr Tag sein. Das U16 Mixed-Team startete eigentlich sehr gut in den Wettkampf. Sie zeigten die Bestleistung im Sprint und klassierten sich auf dem dritten Platz beim Stab, was Zwischenrang 1 bedeutete. Doch



dann kam ein katastrophaler Biathlon. Von 15 Töggel konnten sie nur deren 6 treffen. Auch die Rundenzahl war die Schlechteste aller Teams. Dafür gab es satte 9 Rangpunkte (das Maximum) und dazu die Gewissheit, dass uns der Schweizerfinal mit grosser Wahrscheinlichkeit entglitten ist. Im Teamcross liefen sie als Vierte ins Ziel und landeten damit auf dem fünften Schlussrang. Man merkte, dass die Luft draussen war. Mit nur einem Punkt Rückstand auf das Podest und 4 Punkten auf den 2. Platz ist der schwache Biathlon umso ärgerlicher...

Die Jüngeren liessen sich von diesen Resultaten nicht einschüchtern. Die U12 Girls lieferten trotz fragwürdigen Entscheiden der Kampfrichter im Sprint und im Weitsprung gute Leistungen ab. Da ist aber noch Luft nach oben. Vor dem Biathlon war Leiter Ole - nach dem Debakel am Morgen - wohl am meisten nervös. Die Nervosität wich aber schnell und wandelte sich in totale Begeisterung um. Denn die Mädels trafen Runde um Runde viele Töggel, bis am Ende nur noch Einer übrig blieb. Dazu war auch die Rundenzahl grandios. Auf die Glanzleistung im Biathlon, welche bei uns Seltenheitswert hat, folgte ein tadelloser Teamcross. Ohne Zwischenresultate aus dem Biathlon konnten wir uns der Quali nicht zu 100% sicher sein. Mit dem Aufruf zum 1. Rang war aber alles klar und die Freude riesig! U12 Mixed klassierte sich bei jeder Disziplin im Mittelfeld. Sie zeigten für ihre Verhältnisse gute Leistungen. Die Gegner waren an diesem Regionalfinal einfach besser. Das gilt es zu akzeptieren. Rang 5 ist allemal ein gutes Resultat.

Bei den U10 Girls lief es mit der schnellsten Zeit im Sprint und der drittbesten Leistung beim Sprung anfänglich sehr gut. Ein eher durchzogener Biathlon dämpfte aber die Hoffnung auf die Quali für den Schweizerfinal. Der erste Platz im abschliessenden Teamcross machte aber wieder alles möglich. Die Spannung an der Siegerehrung war sichtlich gross und die Erleichterung über den 2. Platz umso grösser.

Unsere einzige reine Knabengruppe überzeugte auf voller Strecke. Dank zwei zweiten und zwei ersten Plätzen gab es an ihnen praktisch kein Vorbeikommen. Auch wenn Ralph nach dem Biathlon nicht zufrieden schien, zeigte sie die beste Leistung aller Teams und darum reichte der zweite Platz im Teamcross zum schlussendlichen Sieg.

Von sechs Teams qualifizieren sich deren drei für den Schweizerfinal in Kreuzlingen. Herzliche Gratulation!

Drei Podestplätze am Badener Limmatlauf - Baden

24. März

Bei herrlichem Frühlingswetter haben die Runners am Samstag, 24. März in den grossen Serien des Limmatlaufs hervorragende Leistungen erzielt. Beim Bremgarter Reusslauf sind Lisa Bozzolo und Lia Hunziker noch knapp am Podest vorbeigeschrammt. In Baden haben sich jetzt beide einen dritten Platz erkämpft. Lisa in der Kategorie Mädchen U14 und Lia bei den Mädchen U12. In denselben Kategorien gelangen mit Michelle Wiederkehr, Sarina Werder und Moira noch drei weiteren Athletinnen Top Ten Resultate.

Held des Tages für die LA Mutschellen war jedoch Massimo Daniele. Mit einem beherzten Lauf und einer Superzeit hat er sich die Goldmedaille und den Tagessieg bei den Knaben U10 gesichert. Pech hatte seine jüngere Schwester. Nach einem Sturz im grossen Feld, lief Melissa nur um einen Platz am Podest vorbei. Ein toller vierter Rang ist aber ebenfalls eine Ehrenmeldung wert.



Vize-Schweizermeister im Team *am UBS Kids Cup Team Schweizer Final* - Kreuzlingen 25. März

Die U10 Boys mit Joris, Cédric, Lyonel, Yanik, Philip und Jann konnten am UBS Kids Cup Team Schweizer Final so richtig zuschlagen. Sie holten sich mit einem äusserst knappen Vorsprung auf die Drittplatzierten die Silbermedaille. Nur die Jungs aus Dübendorf waren besser. Eine grossartige Leistung, welche in den zwei zweiten Rängen im Sprint und Sprung ihren Ursprung hatte. Die Treffsicherheit im Biathlon und die viertbeste Zeit im Teamcross sorgten dafür, dass sie den zweiten Rang halten konnten. Sie sind offiziell das zweitbeste Team der Schweiz. Eine grandiose Leistung! Als Sahnehäubchen durften unsere Jungs die Medaille von niemand Geringerem als Mujinga Kambundji entgegennehmen.

Auch die beiden Mädchenteams zeigten sich von ihrer besten Seite und konnten vorne mit den stärksten Teams der Schweiz mithalten. Die U10 Girls mit Zoey, Celina, Naiara, Elena, Catalina und Aina hatten zwar einen verkorksten Start im Sprint. Der Stab fiel mehrmals zu Boden und es gab Strafsekunden. Davon liessen sie sich nicht beirren und steigerten sich von Disziplin zu Disziplin. Der 3. Rang im Teamcross war der freudige Abschluss. Sie platzierten sich damit auf dem tollen 5. Rang. Die älteren Mädels der Kategorie U12 (Jelena, Elin, Lia, Alina, Anastasia, Lisa) lieferten sich einen engen Fight mit Zofigen, LV Albis und dem ST Bern. Jeder 'Verlustpunkt' hatte grosse Auswirkungen und schmerzte deshalb umso mehr. Auch weil keines der Teams einen perfekten Wettkampf zeigte. Unsere Girls boten uns in den ersten drei Disziplinen jeweils top Resultate, konnten aber nie das absolute Maximum herausholen. Auf Zwischenrang drei liegend (punktgleich mit LVA auf Rang zwei) folgte der Teamcross. Mit viel Pech am Start ging die Startläuferin als Zweitletzte in die erste Kurve. Es gelang der Gruppe, sich auf Rang sechs vorzukämpfen. Die direkten Konkurrenten waren jedoch schon vor uns im Ziel. Das bedeutete in der Endabrechnung der 4. Platz. Was im ersten Moment eine Enttäuschung war, darf rückblickend als toller Erfolg gewertet werden.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer!

Herzlichen Dank an die Kinder auf der Ersatzbank und die Eltern, welche dem Leiterteam pünktlich und hilfsbereit zur Seite standen!

Es war eine super Hallen-Saison!

Saisonstart geglückt *am Quer durch Rohrdorf und Frühlingslauf* - Oberrohrdorf 28. April

Auch in diesem Jahr haben wir die Sommersaison mit der Teilnahme am **Quer durch Rohrdorf** eingeläutet. Insgesamt 13 Teams der LA Mutschellen gingen an den Start. In sämtlichen Jugendkategorien waren wir vertreten. Ziemlich souverän konnten wir in allen Kategorien den Sieg holen. In der Kategorie Mixed 2 und Mixed 3 gelang sogar ein Streckenrekord. Somit finden wieder deren sieben Wanderpokale den Weg in die Vitrine der Burkertsmatt.

Direkt nach der Siegerehrung des Quer ging es weiter mit dem **Frühlingslauf**. Knapp 60 Athleten bewältigten die kupierte Laufstrecke. Als Sieger durften sich Melissa Daniele, Elisa Jeanneret, Lia Hunziker, Lisa Bozzolo, Jann Zbinden und Cedric Krattinger feiern lassen. Des Weiteren liefen Livia Krattinger, Maya Jeanneret, Jelena Veigl, Massimo Daniele, Michelle Wiederkehr und Florine Hautle auf das Podest.



Zwei Podestplätze *am Pfingstlauf* - Wohlen

19. Mai

Am 19. Mai waren unsere Runners am Pfingstlauf in Wohlen. Am Rande des Wohler Walds zeigten unsere Athleten gute Leistungen. Allen voran Melissa mit dem dritten Platz und Cédric mit einem souveränen Sieg. Die meisten liefen in die Top Ten. Gratulation zu den tollen Resultaten.

Der Abstecher nach Zürich hat sich gelohnt *an den OZB Staffelmeisterschaften* - Sihlhölzli

26. Mai

Als sich herausgestellt hatte, dass im Kanton Aargau keine Staffelmeisterschaften stattfinden werden, wurde kurzerhand beschlossen, an den **OZB Staffelmeisterschaften** am 26. Mai im Sihlhölzli teilzunehmen. Dort messen sich jeweils die Ostschweizer, Zürcher und Bündner Vereine. Wir waren mit vier Teams die einzigen Aargauer am Start.

Die U16 Jungs standen aufgrund der wenig gemeldeten Teams direkt im Final. Da von diesem Team alle im nächsten Jahr nochmals in derselben Kategorie starten können, ist es nicht weiter verwunderlich, dass sie mit den Besten nicht ganz mithalten konnten. Mit 52.81s gelang ihnen aber eine gute Zeit. Es bedeutete Rang vier.

Die U16 Mädchen hatten weitaus mehr Gegner als die Jungs und starteten deshalb zweiten von drei Vorläufen. Sie liefen die 400m in 53.04s und wurden in ihrem Vorlauf dritte. Für ein Weiterkommen in den Final reichte es leider knapp nicht. Sie verpassten diesen um einen Rang oder 39 Hundertstel. Ärgerlich! Aber gleichzeitig macht es auch Mut, da nur Andrina im nächsten Jahr nicht mehr in dieser Kategorie mitlaufen darf.

Die U14 Mädchen überzeugten im Vorlauf mit 54.89s und dem klaren Sieg. Das bedeutete die direkte Quali für den Final. Dort übernahm unsere Schlussläuferin knapp als Erste. Die Schlussläuferinnen der anderen Teams waren aber deutlich schneller und es reichte dann leider nicht für auf das Podest. Auch die schnellere Zeit (54.48s) im Final half da nicht weiter. Trotz Frust können wir aber auch bei diesem Team positiv ins 2019 blicken, da nur Lisa B. zu den U16W wechseln wird.

Unsere schnellen 07er Mädchen sind im 2018 in der Kategorie U12W genau im richtigen Alter. Dass sie schnell sind, wissen wir. Deshalb war das Minimalziel 'Podest' auch absolut berechtigt und realistisch. Im Vorlauf zeigten sie auch gleich, was sie draufhaben. Mit der zweitbesten Zeit (57.22s) aller Vorläufe war der Finalplatz gesichert. In einem packenden Final kämpften unsere Mädels um den Sieg. Wie im Vorlauf mussten sie sich aber dem bärenstarken Team des LC Dübendorf geschlagen geben. Mit 56.94s zeigte das Team eine Glanzleistung. Wir gratulieren zum zweiten Rang an den OZB Staffelmeisterschaften.

Die allesamt guten Leistungen zeigen, dass sich der Aufwand im Training gelohnt hat und wir im nächsten Jahr wieder voller Mut angreifen können.

11 Medaillen *am Schülermeeting* - Wohlen

27. Mai



Am Schülermeeting in Wohlen werden die Aargauer Meister jeder einzelnen Disziplin ermittelt. Die LA Mutschellen war mit knapp 40 Athleten dabei. Mit jeweils zwei bis vier Disziplinen pro Athlet gibt das einige Resultate. Darunter allerlei Sehenswertes.

Hier die Höhepunkte:

- Gold über 60m Hürden für Immanuel Furrer. U12M
- Bronze für Elin Jörger im Hochsprung und einer übersprungenen Höhe von 1.30m. U12W
- Zweimal Bronze für Lisa Guarnaccia im Sprint und Weitsprung. U12W
- Dreifachsieg mit Joris Frei vor Philip Stangl und Massimo Daniele im Ballwurf. U10M
- Doppelsieg mit Philip Stangl vor Joris Frei im Weitsprung. U10M
- Gold im Sprint für Joris Frei. U10M
- Doppelsieg mit Lisa Bozzolo vor Asamaphon Tomon im Sprint. U14W
- Dazu unzählige Zwischenlauf- und Finaleinzüge im Sprint, Weitsprung und Ballwurf.

Wir gratulieren allen Athleten, welche unglaublich gekämpft und gebissen haben an diesem langen und heissen Tag. Trotz Einzelsport haben sich die Kids gegenseitig wunderbar unterstützt und angefeuert. Weiter so!

Erstmals Medaillen für die LA Mutschellen *an den AG Einkampfmeisterschaften - Wohlen*

09./10. Juni

Während die meisten Athleten von uns am Mutschälle Sprint teilnahmen, stellten sich einige unserer U16 und U18 Athleten der Konkurrenz in Wohlen. Samstags und Sonntags fanden dort die Aargauer Einkampfmeisterschaften statt. Die Bilanz fällt positiv aus. Auch wenn es den Athleten während dem Wettkampf nicht immer so vorkam.

Die U16 Mädchen konnten in allen Disziplinen überzeugen. Für einen Exploit reichte es aber nicht. Rowena Kratzer verpasste im Sprint den Finaleinzug um gerade mal 15 Hundertstel. Im Hochsprung übersprangen sowohl Riona Dürmüller als auch Rowena 1.40m. Zu Unrecht war die Stimmung beim Weitsprung im Keller, auch wenn die Umstellung auf den Absprung ab Balken zu Unsicherheiten führte. In der Endabrechnung können Rowena und Andrina mit 4.35m und 4.34m und Rang zehn und elf durchaus zufrieden sein. Das gilt auch für Manisha. Sie hat im Speer 23m überworfen. Über 80m Hürden konnten Rowena, Andrina und Riona ihren Plan, einen flüssigen Lauf zu zeigen, umsetzen. Die beste Zeit hatte Andrina mit 12.92s. Auch sie verpasste den Final nur knapp.

Bei den U16 Jungs sorgte Joshua für das erste Ausrufezeichen. Er erreichte den Hürdenfinal und lief dort 18.10s. Im Speer überzeugte Samuel Schenker den Finalumgang und beendete den Wettkampf auf Rang 7 als bester 04er mit 28.22m. Leny hatte am Samstag wahrlich keinen guten Start. Er verpasste den 80m Sprint. Ein Start bei den 100m in 12.44s war aber ein guter Trost. Sein Glanzstück gelang ihm aber am Sonntag im Weitsprung. Mit ordentlichen 5.28m erreichte er den Final. Sein letzter Sprung auf 5.64m stellte die Rangliste nochmals auf den Kopf. Er zog gleich mit dem Ersten. Die zweitbeste Weite sollte entscheiden. Diese war bei Leny etwas kürzer. Er ist damit Vizeaargauermeister im Weitsprung.

Mit Mehrkampfambitionen trat Kristin am Sonntag in drei Disziplinen an. Vor allem in einer konnte sie überzeugen. Über 100m Hürden zeigte sie einen flüssigen und druckvollen Lauf. Sie verbesserte ihre PB um über eine Sekunde auf 16.89s. Auch sie darf sich Vizeaargauerin nennen.



Lukas Krämer verbesserte seine PB im Weitsprung auf 5.28m. Sein Highlight war aber der 400m. Da sich in der Kategorie U18 keine weiteren Jungs meldeten, lief er mit zwei U20 Athleten die Bahnrunde und kam sensationell als Zweiter ins Ziel. Ihm gelang mit 52.60s auch eine super Zeit. Da der erstplatzierte nicht vom Kanton ist, holt sich Lukas den Titel! **Und nicht nur das...Lukas läuft unter der Limite (54s) für die U18 Schweizer Meisterschaften. Ein Meilenstein auch für die LA Mutschellen.**
Herzliche Gratulation!

Mutschälle Sprint - Widen

09. Juni

War wie immer ein riesiger Erfolg für die LA Mutschellen. Dutzende Podestplätze und noch mehr Qualifikationen für den Kantonalfinal sind das Resultat. Wie so oft, spielte auch das Wetter perfekt mit.

UBS Kids Cup Mutschellen 2018 - Widen

23. Juni

Unser zweiter eigener Wettkampf war wieder ein voller Erfolg! 189 Kids haben mitgemacht. Dabei sorgten das Wetter, tolle Helfer und eine solide Organisation für beste Bedingungen. Den Zuschauern wurde so einiges geboten und es herrschte eine gelassene Stimmung.

Von der LA Mutschellen waren rund 90 Kinder am Start. In diesem Jahr haben wir das Datum unserer lokalen Ausscheidung später angesetzt. Dadurch hatten wir viel mehr starke Konkurrenten aus dem ganzen Kanton auf Platz. So soll es sein!

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu tollen Leistungen.

Ein grosses Dankeschön an alle Helfer, Kuchenbäcker, OK-Mitglieder und auch an die Betriebsleitung für den Support!

Wir möchten uns auch bei den **Sponsoren** bedanken. Ihre Unterstützung und das sympathische Auftreten hat unseren Wettkampf bereichert.

Weitere Fortschritte unserer Läufer *an der Mille Gruyère* - Baden

27. Juni

Der Regionalfinal "Mille Gruyère" in Baden ist ein Anlass zu dem wir bisher nur wenige Kinder begeistern konnten. Die Leistungsdifferenz zu den besten Aargauer Läufern war bisher einfach zu gross. Noch nicht ein ganzes Jahr haben wir im LA Mutschellen unsere "Runners" im Training und die Fortschritte sind beträchtlich. Noch letztes Jahr feierten wir für uns ein paar schnelle Zeiten und einen Top Ten Platz. Dieses Jahr haben unsere Läufer gleich 8 Vereinsrekorde pulverisiert, zwei Medaillen gewonnen und 13 Top-Ten Plätze erreicht. Besonders hervorzuheben sind Melissa Daniele und Yara Bergmaier, je mit einer Silbermedaille. Und Michelle Wiederkehr und Massimo Daniele die mit je einem hervorragenden 4. Platz und tollen Zeiten mitten in die Aargauer Elite gelaufen sind. Besonders zu erwähnen im Fall von Massimo ist: die drei Medaillengewinner sind alle aus dem



Kanton Zürich. Massimo war also schnellster Aargauer in Baden. Ebenfalls schnellste Aargauerin wurde Lia Hunziker als tolle Sechste in ihrem Lauf. Sie hat sich mit ihrer Leistung als Erste vom LA Mutschellen für den Schweizer Final in Langenthal qualifiziert!

Die Jüngsten brillieren in Baden *am Mietrup Cup - Baden*

30. Juni

In Baden stand der traditionelle Mietrup Cup auf dem Programm. Eine Verbindung aus Dreikampf, Fünfkampf, Teamwettkampf und UBS Kids Cup. Für die meisten Kinder schwer zu verstehen und für die Eltern noch viel mehr. Nichts desto trotz wussten alle unsere Teilnehmer, was sie bei den einzelnen Disziplinen zu tun hatten. Vor allem bei den Jüngeren führte es zu Top-Resultaten. In der Hauptwertung-Einzel resultierten mehrere Podestplätze. In der Kategorie U08W gewinnt Jasmin Stangl. Naiara Hochstrasser (U10W), Lisa Guarnaccia (U12W) und Rowena Kratzer (U16W) verpassen das Podest als jeweils Vierte nur knapp. Mael Grubenmann gewinnt die Kat. U08M vor Aaron Frei. Cedric Krattinger gewinnt U10M vor Joris Frei und Philip Stangl auf Platz fünf. In der Teamwertung holen die U10 Mädels und die U10 Jungs den Pokal wieder mit Nachhause. Die U12 Mädels werden Zweite und die U16 Mädels Dritte. In der Kids-Cup-Wertung konnten wir weitere tolle Resultate erzielen.

AKB Run Mutschellen - Ein grosses Merci

15. August

Wie schön war denn dieser erste AKB Run?! Die Premiere war absolut gelungen. Wir bedanken uns bei allen Läuferinnen und Läufern für eine grandiose Laufveranstaltung auf der Burkertsmatt. Herzlichen Dank an die vielen Helfer, welche einen tollen Einsatz geleistet haben!

LA Mutschellen und der UBS Kids Cup – eine Erfolgsgeschichte!

Kantonalfinal in Stein AG, 18. August

Bereits letztes Jahr war die Mutscheller Delegation am Kantonalfinal in Stein die grösste. Dieses Jahr mit 51 Kindern (davon 46 vom LA Mutschellen) war dies wieder der Fall. Nur wer unter den besten 35 des Kantons ist, wird zum Final eingeladen.

Der Wettkampf, kurz nach den Ferien und bei wechselhaften Windverhältnissen hat von den wenigsten Athleten neue Bestleistungen gegeben. Da die Bedingungen aber bei allen ähnlich waren, konnten sich folgende Mutscheller einen Platz auf dem Podest sichern:

M7: Mael Grubenmann 1. Platz, Nico Bozzolo (Jugi) 2. Platz

M8: Noa Zrakic (FC Zürich) 1. Platz

M9: Cedric Krattinger 1. Platz, Joris Frei 2. Platz

W12: Asamaphon Tomon 3. Platz

W13: Nora Snedkerud 3. Platz

Dazu kamen nicht weniger als 16 Top Ten Plätze. Mit sechs Qualifikationen zum Schweizer Final (Sieger Kanton AG und beste Resultate CH-weit) konnten wir einen Rekord verzeichnen.

Schweizer Final in Zürich, 1. September



Von den über 160'000 Teilnehmer durften nur noch die stärksten 30 pro Kategorie in Zürich an den Start. Ein regnerischer Tag mit geradezu kalten Temperaturen begann mit einem Paukenschlag. Gleich mit der ersten Siegerehrung gewinnt unser Mael Grubenmann, Widen den Schweizer Final. Der beste Siebenjährige der Schweiz! Weiter ging es mit dem Sieg von Noa Zrakic, Rudolfstetten bei den Achtjährigen. Noch ein bester Schweizer vom Mutschellen! Auch wenn Noa nicht bei uns trainiert. Asamaphon Tomon aus Berikon wächst schliesslich Stunden später ebenfalls über sich hinaus und erzielt mit ihrem 3. Platz ein weiteres Highlight. Die Resultate des Schweizer Finals:
M7: Mael Grubenmann 1.Platz, Nico Bozzolo 5.Platz, Aaron Frei 20.Platz
M8: Noa Zrakic 1.Platz
M9: Cedric Krattinger 14.Platz
W12: Asamaphon Tomon 3.Platz
Um das richtig einzuordnen: Nur der LV Thun hat am Schweizer Final ebenfalls 3 Podestplätze erreicht...

Feuchtfrohlicher *Sprintfinal* in Windisch

25. August

Man ist sich fast daran gewöhnt, dass es am Aargauer Sprintfinal regnet und dass dieser immer in Windisch stattfindet. Rund 55 Kinder und Jugendliche durfte die LA Mutschellen 2018 betreuen. Darunter viele Mitglieder von uns und weitere Qualifikanten aus dem Mutschälle Sprint. An was wir uns gerne gewöhnen würden, sind die erfreulichen Resultate. Fast die Hälfte unserer Teilnehmer konnte sich nämlich für den Zwischenlauf qualifizieren. Es sind so viele, dass wir sie gar nicht alle beim Namen nennen können. Deren 11 Athleten durften am Finallauf teilnehmen und holten sich ein Diplom oder sogar eine Medaille. Davon trainieren neun bei der LA Mutschellen.
Herzliche Gratulation!

Mädchen

1. Rang Asamaphon Tomon JG06
2. Rang Lisa Bozzolo JG05
3. Rang Lisa Guarnaccia JG07
4. Rang Sereina Mancino JG08 (noch auswärtig)
5. Rang Rowena Kratzer JG04
6. Rang Florine Hautle JG07; Cécile Heinrich JG06

Knaben

1. Rang Leny De Los Santos JG04; Noa Zrakic JG10 (auswärtig)
3. Rang Cedric Krattinger JG 09
6. Rang Yanik Wiederkehr JG 04

Grandioser Exploit in Wohlen *an der SVM* - Niedermatten

15. September

SVM (Schweizer Vereinsmeisterschaften von Swiss Athletics) in Wohlen am 15.9.18

Wie jedes Jahr hat die LA Mutschellen an der nationalen SVM teilgenommen. Eine der zahlreichen Austragungen findet immer in Wohlen statt. Das ist natürlich ein Glücksfall für uns. Unsere Teams



sind im Mannschaftsmehrkampf angetreten und haben sich dabei nicht nur mit den Teams in Wohlen verglichen, sondern gesamtschweizerisch an mehreren Standorten mit allen Schweizer Leichtathletik-Clubs. Der Event in Wohlen ergab folgende Resultate:

M U 16: 3. Platz in Wohlen / 22. Platz National

W U 16: 6. Platz in Wohlen / 35. Platz National

W U 14: 1. Platz in Wohlen / 5. Platz National

W U 12: 1. Platz in Wohlen / 3. Platz National

Das wir gleich zwei Teams in die Top Ten der Schweiz bringen können, hätten wir nicht gedacht. Das die jüngsten Mädchen sogar das drittbeste Team der Schweiz werden, ist natürlich grossartig. Noch grossartiger ist das Resultat der 400m Staffel (6*frei). Die Zeit von 55,89 Sekunden ist die schnellste Zeit von 11-jährigen Mädchen, die bei Swiss Athletics jemals registriert wurde. Garantiert ist seit 2006 niemand schneller gelaufen in diesem Alter und erst 2007 sind diese Mädchen ja auf die Welt gekommen. Ist das ein Schweizer Rekord? Leider nein, weil die Rekorde erst bei älteren Jahrgängen offiziellisiert werden. Aber es ist die allerschnellste Zeit eines Schweizer Teams, also: gefühlter Schweizer Rekord!

Die sieben Mädchen welche dieses Glanzresultat erzielt haben sind:

Lisa Guarnaccia, Florine Hautle, Lia Hunziker, Elin Jörger, Moira Portmann (ohne Staffel), Alina Springer, Anastasia Zrakic

Fast vergessen geht dabei, dass auch zahlreiche andere Höchstleistungen erzielt wurden. Asamaphon Tomon, Lisa Bozzolo und Leny De Los Santos haben ihre beneidenswerte Form bewiesen und sind bereit für den CH Sprintfinal in Lausanne. Samuel Schenker und Riona Dürmüller erzielen je einen Vereinsrekord im Speerwerfen und die Staffel der Mädchen W U 14 war ebenfalls rekordverdächtig. Wenn auch kein Schweizer Rekord, sind die erzielten 53,22 für 5*80m das beste Resultat eines Aargauer Teams in diesem Jahr!

[Asamaphon ist drittschnellste Schweizerin am CH Sprintfinal - Lausanne](#)

22. September

Am Schweizer Final des Swiss Athletics Sprint in Lausanne gewinnt Asamaphon Tomon die Bronzemedaille!

Ein Wahnsinnsresultat für unser Sprinttalent. Dass sie nach dem dritten Platz im Kids Cup nochmals so nachdoppeln konnte, ist grosse Klasse. Sie holt damit die erste Medaille für die LA Mutschellen an einem Schweizer Sprint Final und setzt einen weiteren Meilenstein in unserer jungen Vereinsgeschichte.

Bravo Asamaphon! Herzliche Gratulation!

Asamaphon lief im Final über 60m 8.39s. Die beste Laufzeit erreichte sie im Vorlauf mit 8.35s. Ihre PB von 8.31 verpasste sie damit knapp, was wohl den Bedingungen geschuldet ist.

Neben Asamaphon waren auch Lisa Bozzolo und Leny De Los Santos in Lausanne dabei. Lisa schied mit 8.66s (60m) bereits nach dem Vorlauf aus. Mit einer PB von 8.38s konnte sie in Lausanne nicht ihr Maximum abrufen. Leny erreichte den Halbfinal über 80m in 10.36s. Mit der genau gleichen Zeit im Halbfinal war dann Schluss. Leider blieb auch er deutlich unter seiner PB 10.03s. Das zeigt, dass Asamaphon trotz schwierigen Bedingungen bereit war, voll anzugreifen. Gratulationen haben alle drei verdient...denn sie gehören zu den schnellsten Sprintern der Schweiz in ihren Jahrgängen!



Hallwilerseelauf 2018 mit erstem Sieg für LA Mutschellen *am Hallwilerseelauf - Beinwil am See*

13. Oktober

Schon oft sind wir angetreten, waren auch schon oft auf dem Podest und doch ist uns dieses Jahr endlich der erste Sieg gelungen. An einem Ort wo sich nicht nur die kantonale Elite trifft, ist der Sieg von Massimo Daniele besonders wertvoll. Generell sind tolle Leistungen erzielt worden:

1. Rang, Massimo Daniele MU10
3. Rang, Cédric Krattinger MU10
4. Rang, Jann Zbinden MU10 (bester mit Jahrgang 2010)
5. Rang, Michelle Wiederkehr WU14

Top 12: Celine Koch, Naiara Hochstrasser, Livia Krattinger, Melissa Daniele, Maya und Elisa Jeanneret, Xenia Ruppen und Jannek Rieden

Erfreulich ist auch die Leistungsdichte unserer jungen Athleten und Athletinnen. Sind bei den WU10 4 der ersten 12 von der LA Mutschellen, sind es bei den gleichaltrigen Knaben sogar 3 der ersten 4! Wir freuen uns auf den Laufherbst und Winter und das nächste Frühjahr!

Die Jüngsten glänzen in Jonen *am Kellerämterlauf - Jonen*

27. Oktober

Wir waren mit 36 Kindern am Kellerämterlauf am Start. Nach der langen Schönwetterphase, war der Regen ja eigentlich eine schöne Abwechslung. Für einen Lauf war das kalte und nasse Wetter aber doch eher unangenehm, um es milde zu sagen. Das sollte uns nicht davon abhalten, tolle Resultate zu erzielen und so richtig dreckig zu werden. Das sind die Podestplätze:

- 3. Platz: Mael Grubenmann, Livia Krattinger
- 2. Platz: Nael Cevallos, Melissa Daniele, Robin Rutishauser
- 1. Platz: Jasmin Stangl, Yanik Chassain, Cedric Krattinger

Runners am Wisacher-Cross und Chlauslauf

Die Runners waren Ende Jahr nochmals in Topform und zeigten vollen Einsatz am Wisacher-Cross in Regensdorf und am Chlauslauf in Niederrohrdorf.

Hier die Podestplätze:

Wisacher-Cross:

2. Rang: Andri Hautle, Massimo Daniele
3. Rang: Florine Hautle, Michelle Wiederkehr

Chlauslauf:

1. Rang: Jasmin Stangl
3. Rang: Lia Hunziker, Robin Rutishauser, Melissa Daniele, Philipp Stangl